



GETTY IMAGES

## Biden drängt den Obersten Gerichtshof, mehr Menschen den Besitz von Feuerwaffen zu verbieten

- Andrew Miiller
- [09.06.2023](#)

Die Regierung Biden will Bundesgerichten die Befugnis erteilen, praktisch jedem den Besitz einer Schusswaffe zu verbieten.

Nachdem Zackey Rahimi vor einem Bundesbezirksgericht wegen unerlaubten Waffenbesitzes unter einer einstweiligen Verfügung verurteilt worden war, entschied das Fifth Circuit Court of Appeals (Fünfter US-Berufungsgericht), dass das Verbot des Waffenbesitzes unter einer zivilrechtlichen Schutzanordnung verfassungswidrig sei. Daraufhin schaltete sich das Justizministerium von Joe Biden am 17. März ein und beantragte beim Obersten Gerichtshof, die Entscheidung des Berufungsgerichts aufzuheben.

**Zweiter Verfassungszusatz:** Seit der Ratifizierung der Bill of Rights im Jahr 1791 bis zur Verabschiedung des 14. Verfassungszusatzes im Jahr 1868 hat der Oberste Gerichtshof der Vereinigten Staaten den zweiten Verfassungszusatz dahingehend ausgelegt, dass die Bundesregierung keine Zuständigkeit für die Schusswaffengesetze der Bundesstaaten hat. Nach der Verabschiedung des 14. Verfassungszusatzes erklärte die Bundesregierung jedoch bestimmte staatliche Gesetze für ungültig. Dies ermöglichte es Präsident Lyndon Johnson, den Gun Control Act von 1968 zu unterzeichnen, mit dem der Besitz von Schusswaffen für Schwerverbrecher verboten wurde.

Die meisten Amerikaner haben kein Problem damit, Schwerverbrechern Waffen zu verweigern, aber jetzt versucht die Biden-Administration, noch einen Schritt weiter zu gehen, indem sie denjenigen, die unter einer zivilrechtlichen Schutzanordnung stehen, Waffen verweigert.

Obwohl Zackey Rahimi in der Tat eine gewalttätige und gefährliche Person ist, wird der Zweite Verfassungszusatz bedeutungslos, wenn Bundesbezirksgerichte die Befugnis erhalten, Personen, die unter einer einstweiligen Verfügung stehen, den Besitz von Schusswaffen zu verbieten. Es ist viel einfacher, jemandem eine einstweilige Verfügung aufzuerlegen, als ihn wegen eines tatsächlichen Verbrechens zu verurteilen, so dass liberale Richter, die mit der Biden-Administration sympathisieren, aus einer Laune heraus jemandes Rechte nach dem Zweiten Verfassungszusatz aussetzen könnten.

**Natürliche Rechte:** Die englische Bill of Rights von 1689 schützte das Recht der protestantischen Untertanen, Waffen zur Selbstverteidigung zu tragen. Die Bill of Rights der USA ging noch einen Schritt weiter, indem sie das religiöse Erfordernis aufhob. Der englische Philosoph John Locke und der Gründervater Thomas Jefferson vertraten die Auffassung, dass der Einzelne ein gottgegebenes Recht hat, sein Leben, seine Freiheit und sein Eigentum zu schützen.

Locke und Jefferson wussten viel über die menschliche Natur, aber man muss nicht so viel wissen, um zu erkennen, warum Bidens Vorschläge zur Waffenkontrolle gefährlich sind. Nazi-Deutschland, das kommunistische Kuba, die Sowjetunion und viele andere Diktaturen haben sich alle auf die bewährteste Form der Unterdrückung verlassen, um die Menschen zu kontrollieren. Und die radikale Linke in Amerika zeigt die gleiche Tendenz, der Öffentlichkeit ihren Willen aufzuzwingen.

**Prophecy says:** In seinem Artikel [„Amerika vor der radikalen Linken gerettet – vorübergehend“](#) hat *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry hervorgehoben, dass die Waffenkontrolle Teil eines organisierten Angriffs auf Amerika ist:

Die wahre Geisteshaltung der Demokraten offenbart sich, wenn man ihre Handlungsweise in einer anderen Angelegenheit betrachtet: Bei der Regulierung des Waffenbesitzes. Jedes Mal, wenn es eine Schießerei in einer Schule gibt – noch bevor irgendwelche Fakten über die Situation bekannt werden, fangen sie sofort an, ein Verbot der Feuerwaffen zu fordern. Nach der letzten Schießerei gründeten sie Schülergruppen und ermutigten die Schüler, gegen die Obrigkeit zu rebellieren. Sie wollen nicht nur das Mindestalter für den Erwerb von Schusswaffen höher setzen oder den Verkauf von bestimmten Waffentypen einschränken – nein, sie wollen alle Waffen verbieten lassen. Sie hassen die zweite Verfassungsänderung und wollen die Verfassung ganz zerstören. Sie wollen die Revolution!

Dieser Angriff wird in 2. Könige 14, 26-28 vorausgesagt, wo der „bittere Jammers“ des endzeitlichen Amerikas und Großbritanniens beschrieben wird. Um mehr über die gesetzlose Denkweise zu erfahren, die hinter der Waffenkontrolle, der illegalen Einwanderung und zahlreichen anderen Themen steht, lesen Sie [Amerika unter Beschuss](#) von Gerald Flurry.